

WEC: Toyota startet mit 1000 PS

Toyota startet mit zwei 1000 PS starken TS040 Hybrid in die Langstreckenweltmeisterschaft WEC (World Endurance Championship). Die neuen Hybrid-Rennwagen werden von einem 382 kW / 520 PS starken 3,7-Liter-Benziner sowie einem 353 kW / 480 PS Elektro-Antriebssystem angetrieben.. Die bislang verwendete Einheit von Denso an der Hinterachse wird vorn um eine E-Motor/Generator-Kombination von Aisin ergänzt. Mit dem Allradantrieb kehrt Toyota zu einem Konzept zurück, das bereits 2007 erfolgreich war. Damals hatte der allradgetriebene Supra HV-R als erstes Hybridfahrzeug ein Langstreckenrennen, die 24 Stunden von Tokachi, gewonnen.

Während die Technik in Japan entwickelt wurde, kommt das Design von der Toyota Motorsport GmbH (TMG) aus Köln. Durch Reglementsänderungen wurde die Maximalbreite um zehn Zentimeter reduziert. Bei der Entwicklung des Fahrzeugs wurde ein besonderes Augenmerk auf die Aerodynamik gelegt, um größtmöglichen Anpressdruck und möglichst geringen Kraftstoffverbrauch zu erzielen, wie es ab dieser Saison vorgeschrieben ist. Auftakt der WEC 2014 st am 20. April im britischen Silverstone. Am Steuer der beiden TS040 Hybrid sitzen die bewährten Werksfahrer: Alex Wurz, Stéphane Sarrazin und Kazuki Nakajima teilen sich Fahrzeug Nummer 7, Anthony Davidson, Sébastien Buemi und Nicolas Lapierre sitzen in Fahrzeug Nummer 8.
(ampnet/jri)

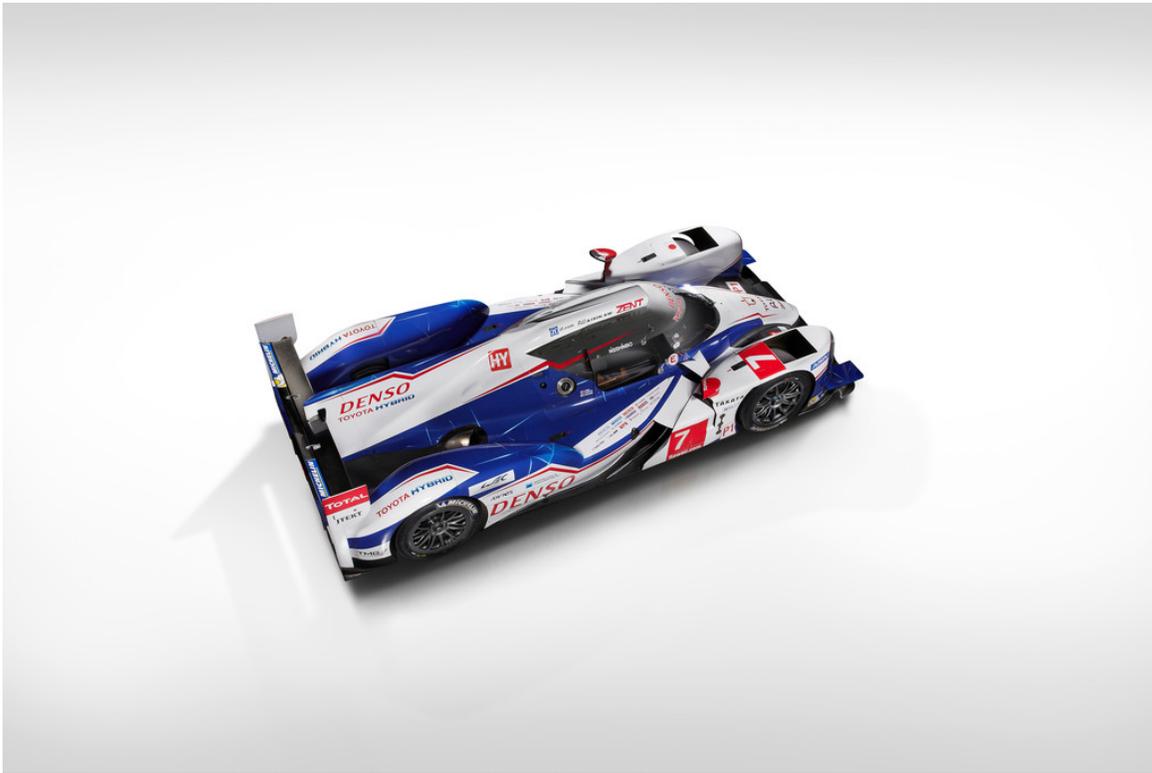
Bilder zum Artikel



Toyota TS040 Hybrid.



Toyota TS040 Hybrid.



Toyota TS040 Hybrid.



Toyota TS040 Hybrid.



Toyota TS040 Hybrid.



Toyota TS040 Hybrid.



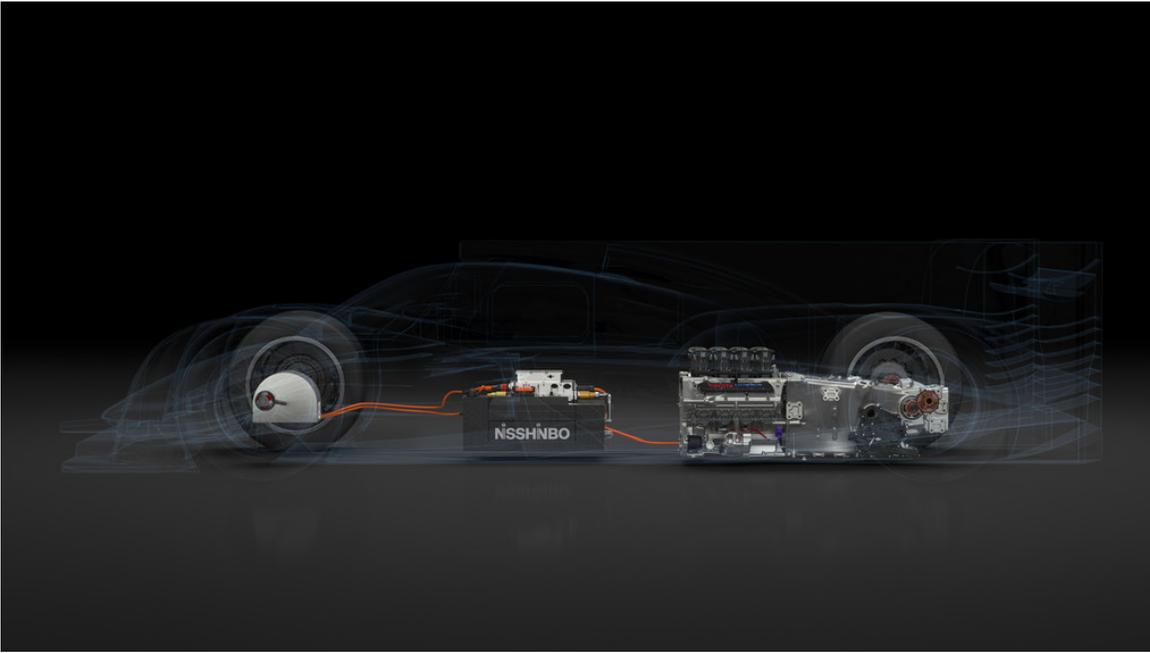
Toyota TS040 Hybrid.



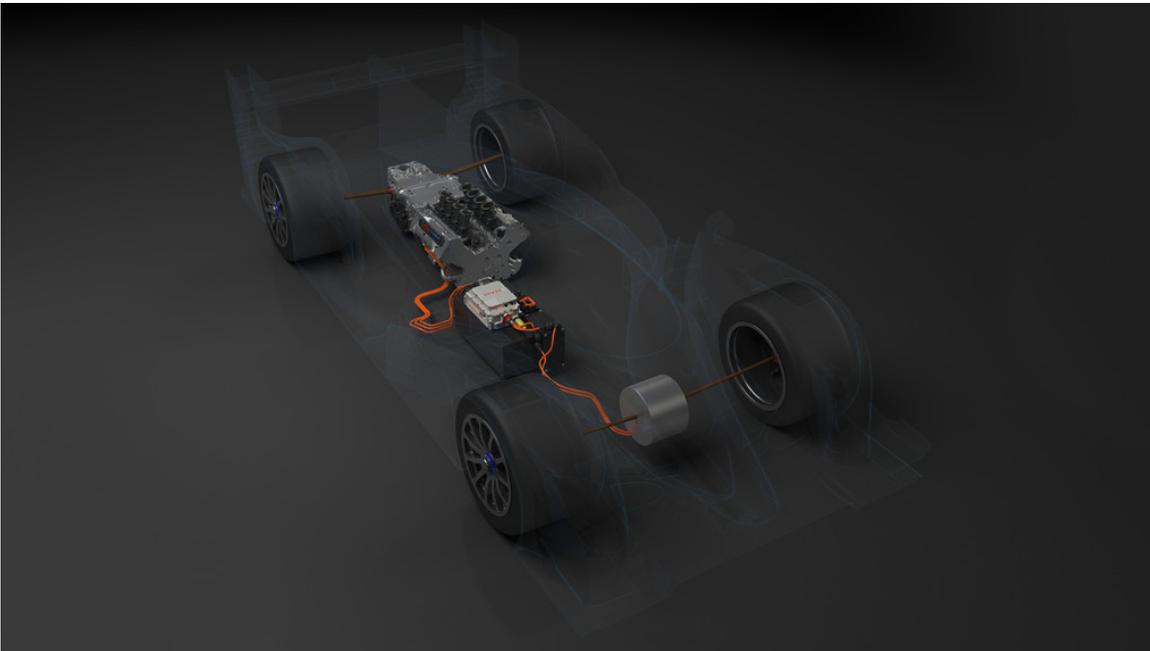
Toyota TS040 Hybrid.



Toyota TS040 Hybrid.



Toyota TS040 Hybrid.



Toyota TS040 Hybrid.
